

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Finanzen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Natalie Poppel 563 - 5357 563 - 4742 natalie.poppel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	22.02.2010
	Drucks.-Nr.:	VO/0182/10 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
09.03.2010	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU	Entscheidung
Wirtschaftsplan der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH für das Geschäftsjahr 2009/2010		

Grund der Vorlage

Feststellung des Wirtschaftsplanes in der Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung des Unternehmens dem vorgelegten Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2009/2010 zuzustimmen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Der vorgelegte Wirtschaftsplan der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH für das Geschäftsjahr 2009/2010 weist einen Überschuss von rd. 403 T€ aus. Die Gliederung des Wirtschaftsplanes stellt sich wie folgt dar:

	Wirtschaftsplan 2009/2010 T€	Wirtschaftsplan 2008/2009 T€	Abweichung absolut T€
<u>Erträge:</u>			
Umsatzerlöse	2.105	1.714	+ 391
Zuschüsse	3.313	3.177	+ 136
Sonstige betr. Erträge	<u>56</u>	<u>122</u>	- 66
	5.474	5.013	+ 461
<u>Aufwendungen</u>			
Materialaufwand	147	146	+ 1
Bezogene Leistungen	32	57	- 25
Personalaufwand	3.618	3.736	- 118
Abschreibungen	160	170	- 10
Sonstige betr. Aufwendungen	<u>1.114</u>	<u>1.071</u>	+ 43
	5.071	5.180	- 109
Ergebnis	403	- 167	+ 570

Die sich im Vergleich zur Vorjahresplanung ergebende Verbesserung resultiert überwiegend aus der Ertragsseite. Die Umsatzerlöse sind um rd. 391 T€ höher angesetzt als in der Vorjahresplanung. Dies betrifft sowohl die Umsatzerlöse aus den Vorstellungen in Wuppertal als auch insbesondere die Gastspiele.

Bei den Aufwendungen werden gegenüber der Vorjahresplanung Einsparungen geplant.

Insgesamt ergibt sich somit ein geplantes Ergebnis von rd. 403 T€.

Anlagen

Wirtschaftsplan 2009/2010